

Kurzinformation Youth MIND Education: yMIND

Arbeitstitel

Andere verstehen, Vielfalt respektieren

Hashtags:

disadvantaged children and youth, migrants, ethnic minorities, multi-ethnicity, gender equality, prevention of bullying and violence, diversity, inclusion, innovative education

Schule und andere soziale Gemeinschaften stellen heute hohe Anforderungen an Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen und anderes pädagogisches Personal. Wir sind der Überzeugung, dass Lösungen für ein gelingendes Miteinander nur in enger Zusammenarbeit aller Akteure zu entwickeln sind.

Über yMIND

yMIND ist ein internationales Projekt, das von der Europäischen Kommission (Erasmus+ Programm¹) unterstützt wird. Es hat zum Ziel, mit partizipativen und innovativen Methoden soziale Kompetenzen von Jugendlichen zu fördern, und zwar:

- im Allgemeinen zur Prävention von Mobbing und Gewalt und zur Förderung eines positiven gendergerechten Klimas in der Schule, in Gruppen und Klassen
- und im besonderen im Hinblick auf eine bessere Integration besonders vulnerabler Zielgruppen wie z.B. Geflüchtete und ethnische Minderheiten

Ein entsprechend facettenreiches Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche wird im Rahmen des Projektes modellhaft in Schulen und anderen Einrichtungen implementiert.

Wer sind wir?

Das EU-Projekt vereint in seinem Kern vier Einrichtungen aus vier EU Ländern (Bulgarien, Deutschland, Griechenland und Österreich) mit unterschiedlichen Expertisen in den Feldern Bildung und Prävention und mit jahrelangen Erfahrungen in der internationalen Kooperation. Begleitet und unterstützt wird die Arbeit der Kerngruppe von weiteren 22 Partnern (wie z.B.

¹ Leitaktion 3: Unterstützung politischer Reformen sozialer Integration durch Projekte in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung und Jugend- EACEA 05/2016

Schulen, Schulbehörden, Jugendorganisationen, Flüchtlingsorganisationen, Migrantische und ethnische Communities). yMIND wurde von der SPI Forschung GmbH Berlin entwickelt und wird in den nächsten zwei Jahren (Laufzeit: Dez. 2016 bis inkl. November 2018) gemeinsam mit dem Verein Autonome Österreichische Frauenhäuser (AÖF, Österreich), HESED (Bulgarien) und AKTION SYNERGY S.A. (Griechenland, koordinierend) weiter entwickelt und umgesetzt.

Was bieten wir an?

yMind wird bereits erprobte Trainingsmethoden zur Förderung von Geschlechtergerechtigkeit und Diversität und zur Prävention von Mobbing und Gewalt miteinander verbinden:

- **Für Kinder und Jugendliche in Schulen und anderen Gruppenzusammenhängen werden partizipative Workshops zur Förderung sozialer Kompetenzen angeboten.**
Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Herkunft und mit unterschiedlichen sozialen und persönlichen Voraussetzungen können in diesen Workshops ihre Sichtweisen zu den Themen entwickeln, darstellen und austauschen und voneinander lernen. Die Ergebnisse dieser Arbeit, insbesondere die Stimmen der Kinder und Jugendlichen werden in einer Broschüre zusammenfassend dargestellt.
- **Für Lehrer*innen, anderes pädagogisches Personal sowie Mitarbeiter*innen aus den Feldern Soziales und Gemeinwesen werden die im Projekt erprobten Methoden und Herangehensweisen in Fortbildungen angeboten.**
Zentral ist hier die Förderung der Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen mit partizipativen Methoden zur Verbesserung des Schulklimas allgemein aber auch zur Kompetenzförderung in den Feldern Diversität und Geschlechtergerechtigkeit.

Warum brauchen wir yMIND?

Unser Herzensanliegen ist es, eine offene Schulkultur zu unterstützen und diese noch weiter in Richtung diversitätsbewusste Zusammenarbeit zu öffnen. Ziel ist es, eine kohäsive, integrative Lernatmosphäre zu schaffen, um Akzeptanz und Respekt gegenüber Anderen zu fördern.

Kontakt:

SPI Forschung gGmbH

Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin

Tel: 030 252 16 19

Tzvetina Arsova Netzelmann, Psychologin, MA

arsova-netzelmann@spi-research.de

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Kurzinformation trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.